

Neue Impulse für den 3D-Druck

16. Rapid.Tech + FabCon 3.D zeigte Wege zur Meisterung der aktuellen Herausforderungen auf.



Fotos: © Christian Seeling

Drei herausfordernde A's dominierten die 16. Auflage der Rapid.Tech + FabCon 3.D vom 25. bis 27. Juni 2019 in Erfurt: Anwendungen, Abläufe, Ausbildung. Die 175 Aussteller, davon 24 aus dem Ausland, registrierten ein weiter gewachsenes Wissensniveau zum 3D-Druck bei den nahezu 4.500 Fachbesuchern. Sie hoben insbesondere die hohe Qualität der Besucher hervor, die mit viel Sachkunde konkrete Anwendungen für additive Verfahren in den Fertigungsprozessen anfragten. An den Ständen sowie in den rund 20 Foren des Fachkongresses und der 3D Printing Conference diskutierten die Messe- und Kongressteilnehmer vor allem Themen zur wirtschaft-

lichen Nutzung des Additive Manufacturing (AM), zu dafür notwendigen durchgängigen Prozessen vom Design bis zur Nachbearbeitung inklusive rechtlicher und Standardisierungsaspekten sowie

zur frühzeitigen Qualifizierung der notwendigen Fachkräfte. „Die drei Tage in Erfurt haben eindrucksvoll gezeigt, dass AM in der Industrie angekommen ist und die diesjährige Kongressmesse mit Antworten auf die wesentlichen Herausforderungen und Trends in Sachen Industrialisierung aufwarten konnte. Dazu trugen auch die neu konzipierten Foren Education, Software & Prozesse, Normung & Arbeitsschutz sowie Kunststoff ebenso bei wie die weiterentwickelten Angebote zum Netzwerken“, schätzen die Vorsitzenden des Fachbeirats Michael Eichmann (Stratasys) und Prof. Dr. Gerd Witt (Universität Duisburg-Essen) ein.

Bewerberrekord bei Designwettbewerb

Neben führenden Anbietern wie 3D-Systems, EOS, FIT, Stratasys oder Trumpf, die seit Jahren Stammaussteller in Erfurt sind, zeigten in diesem Jahr erstmals weitere namhafte Unternehmen, wie der französische 3D-Design-Software-Experte Dassault Systèmes oder der österreichische Technologiekonzern voestalpine, Lösungen für wirtschaftliche AM-Anwendungen in der Industrie. Neue kreative Ideen für den 3D-Druck offerierten auch 2019 die zahlreichen internationalen Start-ups und junge Designer. Die Messe Erfurt war darüber hinaus zum vierten Mal die Plattform für den internationalen Designwettbewerb 3D Pioneers Challenge mit einem neuen

Bewerberrekord. Der hochkarätig besetzten internationalen Jury lagen Einreichungen aus 23 Ländern von fünf Kontinenten vor. Unter den 36 Finalisten wurden die besten 3D-Druck-Designideen in den Kategorien Architektur, Design, Digital, FashionTech, Material, MedTech, Mobilität und Nachhaltigkeit gekürt. Die Jury vergab den mit 10.000 Euro dotierten Hauptpreis an das Projekt „3D printed heart“ vom Team der Tel Aviv University Israel, das ein 3D-gedrucktes Mini-Herz aus patienteneigenen Stammzellen und organischem Gewebe zur 3D Pioneers Challenge eingereicht hatte. Die 17. Rapid.Tech + FabCon 3.D findet vom 16. bis 18. Juni 2020 in Erfurt statt.

Quelle: Messe Erfurt GmbH

ANZEIGE

Unsere seit Jahren
dauerhaft günstigen
Reparatur-Festpreise.
Qualität made in Germany.

Mehr unter
www.logo-dent.de

LOGO-DENT Tel. 07663 3094

8. CANDULOR KunstZahnWerk Lehrlings-Wettbewerb 2020

Auszubildende können ab jetzt am KZW-Wettbewerb teilnehmen und tolle Preise gewinnen.

In der letzten Ausgabe wurde der KZW Wettbewerb auf die deutsch-sprechenden Nachbarländer ausgeweitet. Der Wettbewerb fand großen Anklang, und der Nachwuchs hat mit seinem Können alle überzeugt. Der aktuelle Patientenfall stellt wieder eine Herausforderung dar. Die Aufgabe ist es, eine Oberkiefer- und Unterkiefer-Totalprothese herzustellen. Nach der verbindlichen Anmeldung liefert CANDULOR kostenlos die detaillierten Angaben zum kompletten Patientenfall sowie die passenden Modelle, Prothesenzähne und den AESTHETIC BLUE Kunststoff.

Daten und Fakten

- Die Arbeiten können entweder in der Zahn-zu-Zahn- oder Zahn-zu-zwei-Zahn Aufstellung gefertigt werden.
- Jeder Lehrling zeigt, wie er die von CANDULOR zur Verfügung gestellten Produkte anwendet.
- Die Vorgehensweise bei der Erstellung der Arbeit mit den CANDULOR Produkten soll dokumentiert werden.
- Die besten Dokumentationen werden ebenfalls prämiert und sogar veröffentlicht.
- Die fertigen Arbeiten sind ausschließlich in einem Artikulator abzugeben.
- Eine unabhängige Jury aus Prothetik-Experten und -Praktikern bewertet die eingesandten Arbeiten.
- Die Preisverleihung findet am Freitag, 18. September 2020, anlässlich des azubi forums auf dem Expertise-Kongress der Fachgesellschaft für Zahntechnik (FZT e.V.) in Kornwestheim statt. Die besten Arbeiten werden direkt vor Ort ausgestellt.

Preise

1. Preis: Barscheck im Wert von 1.000 Euro
2. Preis: Barscheck im Wert von 750 Euro
3. Preis: Barscheck im Wert von 500 Euro

Das Anmeldeformular ist über die Berufsschulen oder bei CANDULOR AG erhältlich. Eine Online-Anmeldung ist auch unter candulor.com möglich.

Anmeldeschluss ist der 1. November 2019.

kontakt

CANDULOR AG
Boulevard Lilienthal 8
8152 Glattpark (Opfikon), Schweiz
Tel.: +41 44 8059000
candulor@candulor.ch
www.candulor.com

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentscheidgut

- tagesaktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Scheideanstalt.ch

IM ANGEBOT >>>

Jetzt testen und viel Geld sparen...

Magic® Diamond Gloss Circonia >>> der Knaller auf Zirkon! Spiegelglanz praktisch sofort! Magic® Diamond Gloss Circonia ist sehr ergiebig, die Paste spritzt nicht. 20 g

Magic® Diamond Polish Magenta >>> Diamantpolierpaste mit hohem Diamantanteil. Hervorragend geeignet für alle Komposite, Kunststoffe und Metalle. 12 g

Magic® Highgloss Polish White >>> sehr effiziente Hochglanz Polierpaste für absoluten Spiegelglanz auf Metalloberflächen aus CoCr / NiCr / Edelmetall / Titan. 12 g

Beim Kauf von Magic Diamond Gloss Circonia erhalten Sie die anderen beiden Pasten gratis dazu!

Alle drei zusammen >>> € 49,95



IM ANGEBOT >>>

Cleanmaster Universal 1 Liter. Der praktische Alleskönner...

- >>> Hocheffiziente Reinigungsflüssigkeit für (fast) alle Anwendungen
- >>> Geeignet für alle Nadelreinigungs- und Ultraschallgeräte
- >>> Auch zur Oberflächenreinigung geeignet
- >>> Nicht ätzend, umweltschonend

1 x 1 Liter >>> € 13,95
 3 x 1 Liter >>> € 39,95
 6 x 1 Liter >>> € 64,95



IM ANGEBOT >>>

Immediate Sideshift Modul für Carbon. Mehrwert für Ihre Artikulatoren...

- >>> Ca. 1 mm Sideshift je Seite
- >>> Stabile Zentrik
- >>> Erhältlich für Carbon CN oder CT
- >>> Mit wenigen Handgriffen selbst montiert

Für Carbon CN >>> € 125,90
 Für Carbon CT >>> € 134,90



Angebote sind gültig bis zum 04.09.2019. Gilt nur für Endkunden in Deutschland und Österreich und nur solange der Vorrat reicht. Angebot ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Eine Win-win-Situation für Zahntechniker-Innungen

In der Zahntechnik punktet das Fachdental-Duo als Drehscheibe der Branche.



Die bevorstehende Fachdental Leipzig/id infotage dental im September und Fachdental Südwest/id infotage dental Stuttgart im Oktober gewinnen für Zahntechniker und Laborinhaber zunehmend an Bedeutung. Aussteller und Besucher

schätzen gleichermaßen die Verbindung von Produkt- und Informationsangeboten sowie die Möglichkeit zu fachlichem Austausch und Vernetzung. Diese Entwicklung sehen auch die Zahntechniker-Landesinnungen als Anlass für ihre Prä-

senz auf beiden Dentalmessen. Im vergangenen Jahr konnte der Veranstalter hier einen Besucherzuwachs von vier Prozent bei der Stuttgarter Ausgabe, in Leipzig sogar von acht Prozent verzeichnen. Dabei sind die Motivationen

für Messeauftritt und -besuch durchaus vielschichtig, wie die Landesinnungen berichten. „Der Auftritt ist für uns eine Win-win-Situation, da die Messe für viele Mitglieder einen zusätzlichen Anreiz bietet, unsere Innungsversammlung am Freitagvormittag zu besuchen“, sagt Christoph Baumgardt, Geschäftsführer der Zahntechniker-Innung Württemberg. „Natürlich hoffen wir, auch Nichtmitglieder anzusprechen.“ Ferner gehe es darum, für die Kun-

den präsent zu sein: „Die Erfahrung der vergangenen Jahre zeigt, dass auch immer wieder Zahnärzte das Infomobil aufsuchen.“

„Wichtige Fragen im direkten Dialog“

Mit ihrem Infomobil bietet die Innung „eine Plattform für Austausch und Gespräche zu wichtigen Fragen, die sich im direkten Dialog spezifisch und somit wesentlich besser beantworten lassen“, so Baumgardt. Dazu gehört die kommende EU-Medizinprodukte-Verordnung ebenso wie die Datenschutz-Grundverordnung. Keine Sorgen bereite indes die Digitalisierung – im Gegenteil: „Sie ist eine großartige Chance, den eklatanten Fachkräftemangel wenigstens ein bisschen auszugleichen. Auf der Messe verfolgen wir die medizinisch-technische Entwicklung, die zügig voranschreitet. Trotzdem ist die Expertise des Zahntechnikers nach wie vor unverzichtbar. Ohne Zahntechniker und Zahntechnikerinnen gehts nicht!“

Quelle: Landesmesse Stuttgart

ANZEIGE

ZAHNTECHNISCHE FORTBILDUNG MIT KONZEPT

Curriculum „Zahntechnische Implantatprothetik – DGZI“



Die besondere Qualifizierung für Mitarbeiter zahntechnischer Labore, welche sich auf die Implantatprothetik spezialisiert haben.

- 3 Wochenenden (jeweils Fr./Sa.)
- Prüfung und feierliche Übergabe der Zertifikate anlässlich des DGZI-Jahreskongresses
- für Zahntechniker (Zahnärzte & Zahntechniker im Team möglich)
- Kursgebühr: 3.950 €*

* Für DGZI-Mitglieder (kann bei Buchung des Kurses beantragt werden) und mindestens drei Jahre dauernde Mitgliedschaft in der DGZI. Für Nichtmitglieder 4.950 Euro Kursgebühr.

NEUES
KONZEPT
AB 2019

Fortbildung beginnt jetzt!

Am 12. August 2019 eröffnete die imes-icore® CAD/CAM Dental Akademie.



Mit dem Konzept der CAD/CAM Dental Akademie geht imes-icore® direkt auf den Wunsch ihrer Kunden nach mehr Information und Hintergrundwissen über die Fräsysteme, Werkzeuge sowie CAM-Software und deren Anwendung ein. Der Kunde hat hier die einmalige Möglichkeit, den kompletten Workflow der Digital Dentistry zu erlernen. Die Schulungen werden je nach Anforderung durch das Trainerteam, bestehend aus Zahntechnikern, Zahnarzt und Maschinenbauingenieuren, begleitet. Aktuell bietet das Konzept zehn Schulungsvarianten zu verschiedenen Themen an. Von Tagesschulungen über die ReFit-Implantat-Anwendung bis hin zu 3-Tages-Schulungen, die den Teilnehmer zum CAD/CAM-Profi im Umgang mit den imes-icore® Systemen machen. „Die aktuellen Schulungen sind lediglich der Grundstein; wir erweitern das Schulungskonzept stetig mit aktuellen Themen und Trends am Dentalmarkt“, verrät Thomas Hofstetter, der als Trainer

und Leiter der imes-icore® CAD/CAM Dental Akademie verantwortlich ist.

Einfach online buchen

Die Schulungskonzepte richten sich sowohl an Laborinhaber und deren Mitarbeiter als auch an Berufseinsteiger oder Zahntechniker, die sich im CAD/CAM-Sektor weiterbilden möchten. Informationen über die Schulungsinhalte, Dauer oder Kombinationsangebote erhalten Interessierte über die Website. Die verfügbaren Termine können dort online einfach eingesehen und gebucht werden.

kontakt

imes-icore® GmbH
Im Leiboldgraben 16
36132 Eiterfeld
Tel.: 06672 898228
info@imes-icore.de
www.imes-icore.de